



Swiss Re transferiert Risiken aus geschlossenem US-Einzelleben-Rückversicherungsportfolio an Berkshire Hathaway, um Kapital in Geschäftsaktivitäten mit attraktiveren Renditen neu einzusetzen

Kontakt:

Media Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 7171

Corporate Communications, London
Telefon +44 20 7933 3445

Corporate Communications, Asien
Telefon +852 2582 3660

Corporate Communications, New York
Telefon +1 212 317 5663

Investor Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 4444

Schweizerische
Rückversicherungs-Gesellschaft AG
Mythenquai 50/60
Postfach
CH-8022 Zürich

Telefon +41 43 285 2121
Fax +41 43 285 2999
www.swissre.com

Zürich, 18. Januar 2010 – Swiss Re hat heute den Abschluss einer US-Einzelleben-Retrozessionstransaktion mit Berkshire Hathaway bekannt gegeben. Das Unternehmen führt damit seine Tradition der Portfoliosteuerung und der Umwandlung von Rückversicherungsrisiken fort. Die Transaktion wird die Kapitaleffizienz von Swiss Re weiter erhöhen.

Gemäss den Vertragsbedingungen wird Swiss Re – auf Basis einer 100-prozentigen Quotenrückversicherung – ein geschlossenes Portfolio von jährlich erneuerbarem, vor 2004 gezeichnetem Einzelleben-Rückversicherungsgeschäft bei Berkshire Hathaway Life Insurance Company of Nebraska rückversichern.

Die Transaktion tritt rückwirkend ab 1. Oktober 2009 in Kraft und wird von Swiss Re im ersten Quartal 2010 verbucht. Swiss Re erhält eine Rückversicherungsprovision in der Grössenordnung von 1,3 Mrd. CHF und wird durch die Transaktion gleichzeitig Kapital in der Höhe von 0,3 Mrd. CHF freisetzen, was dem Geschäft der Gruppe zugute kommen soll. Swiss Re wird für das betreffende Portfolio weiterhin die Verwaltungs- und Reporting-Dienstleistungen erbringen.

Swiss Re ist überzeugt, dass die Rückversicherungsprovision und das freigesetzte Kapital effizienter eingesetzt werden können, um eine höhere Rendite zu erzielen. Das Unternehmen bleibt dem Leben-Rückversicherungsmarkt in den USA und seinen Kunden vor Ort weiter eng verbunden. Zugleich verbessert Swiss Re durch die Transaktion ihre ohnehin starke Marktposition, welche es dem Unternehmen erlaubt, der steigenden Nachfrage nach Rückversicherungslösungen nachzukommen.

Christian Mumenthaler, Leiter von Life & Health bei Swiss Re, sagte: «Dies ist ein bedeutender weiterer Schritt im Hinblick auf unser strategisches Ziel, die Kapitaleffizienz des Unternehmens zu erhöhen. Durch den Transfer dieses Lebengeschäfts-Portfolios macht Swiss Re immaterielle Vermögenswerte zu Geld und setzt gleichzeitig Kapital frei. Die Transaktion schafft uns somit eine hervorragende Ausgangslage, um das Kapital in Geschäftaktivitäten mit attraktiveren Renditen neu einzusetzen.»

Telefonkonferenz für Analysten und Medien

Swiss Re wird heute Morgen um 10.30 MEZ eine Telefonkonferenz für Analysten und Journalisten abhalten. Die Folien zu dieser Konferenz sind unter www.swissre.com abrufbar. Wenn Sie teilnehmen wollen, wählen Sie bitte 10 Minuten vor Beginn der Konferenz je nach Standort die entsprechende Telefonnummer:

Schweiz:	+41 (0)43 456 9228
Deutschland:	+49 (0)69 2222 7111
Frankreich:	+33 (0)1 70 99 42 80
Grossbritannien:	+44 (0)20 7138 0828
USA:	+1 718 354 1358
Australien:	1800 155 792

Bemerkungen für die Redaktionen

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft AG

Swiss Re ist ein führender und breit diversifizierter globaler Rückversicherer. Das Unternehmen ist mit Gruppengesellschaften und Vertretungen in mehr als 20 Ländern präsent. Swiss Re wurde 1863 in Zürich, Schweiz, gegründet und bietet Finanzdienstleistungsprodukte an, die das Eingehen von Risiken ermöglichen, was von wesentlicher Bedeutung für Unternehmen und den allgemeinen Fortschritt ist. Die traditionellen Rückversicherungsprodukte und damit verbundenen Dienstleistungen im Sach- und HUK-Bereich sowie das Leben- und Krankengeschäft werden durch versicherungsbasierte Corporate-Finance-Produkte und Lösungen für ein umfassendes Risikomanagement ergänzt. Swiss Re wird von Standard & Poor's mit «A+», von Moody's mit «A1» und von A.M. Best mit «A» bewertet.

Hinweis zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen

Dieses Dokument enthält Aussagen und Abbildungen über zukünftige Entwicklungen. Diese Aussagen und Abbildungen beinhalten aktuelle Erwartungen bezüglich zukünftiger Entwicklungen auf der Basis bestimmter Annahmen und enthalten auch Aussagen, die sich nicht direkt auf Tatsachen in der Gegenwart oder in der Vergangenheit beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Wörtern oder Wendungen wie «vorwegnehmen», «annehmen», «glauben», «fortfahren», «schätzen», «erwarten», «vorhersehen», «beabsichtigen» und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen beziehungsweise an der Verwendung von Verben wie «wird», «soll», «kann», «würde», «könnte» oder «dürfte». Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die zur Folge haben können, dass das Ist-Ergebnis, die tatsächliche Leistung, die tatsächlich erzielten oder prognostizierten Ziele von Swiss Re wesentlich von denen abweichen, die durch derartige Aussagen impliziert werden. Zu derartigen Faktoren gehören unter anderem:

- weitere Instabilität mit Auswirkungen auf das globale Finanzsystem und damit zusammenhängende Entwicklungen;
- Veränderungen der weltwirtschaftlichen Bedingungen;
- die Fähigkeit von Swiss Re, genügend Liquidität und den Zugang zu den Kapitalmärkten zu gewährleisten, einschliesslich genügend Liquidität zur Deckung potenzieller Rücknahmen von Rückversicherungsverträgen durch Zedenten, Aufforderung zur vorzeitigen Rückzahlung von Schuldtiteln oder ähnlichen Instrumenten oder Forderungen von Sicherheiten im Rahmen von Derivativerträgen aufgrund der tatsächlichen oder wahrgenommenen Verschlechterung der Finanzkraft von Swiss Re;
- die Auswirkungen der Marktbedingungen, einschliesslich der globalen Aktien- und Kreditmärkte sowie der Entwicklung und Volatilität von Aktienkursen, Zinssätzen,

Zinsspannen, Wechselkursen und anderen Marktindizes, auf das Anlagevermögen von Swiss Re;

- Veränderungen bei den Kapitalanlageergebnissen von Swiss Re infolge von Änderungen in der Anlagepolitik oder der veränderten Zusammensetzung ihres Anlagevermögens und die Auswirkungen des Zeitpunkts solcher Änderungen im Verhältnis zu möglichen Änderungen der Marktbedingungen;
- Unsicherheiten bei der Bewertung von Credit Default Swaps und anderen kreditbezogenen Instrumenten;
- die Möglichkeit, dass sich mit dem Verkauf von in der Bilanz von Swiss Re ausgewiesenen Wertschriften keine Erlöse in Höhe der für die Rechnungslegung erfassten Marktwertbewertungen erzielen lassen;
- das Ergebnis von Steuerprüfungen, die Möglichkeit der Realisierung von Steuerverlustvorträgen sowie latenten Steuerforderungen (einschliesslich aufgrund der Ergebniszusammensetzung in einem Rechtsgebiet oder eines erachteten Kontrollwechsels), welche das künftige Ergebnis negativ beeinflussen könnten;
- die Möglichkeit, dass Sicherungsvorkehrungen nicht wirksam sind;
- Rückgang oder Widerruf eines Finanz- oder anderen Ratings einer oder mehrerer Gesellschaften der Gruppe;
- der zyklische Charakter des Rückversicherungsgeschäfts;
- Unsicherheiten bei der Schätzung der Rücklagen;
- Häufigkeit, Schweregrad und Entwicklung der versicherten Schadenereignisse;
- terroristische Anschläge und kriegerische Handlungen;
- Mortalitäts- und Morbiditätsverlauf;
- Policernerneuerungs- und Stornoquoten;
- aussergewöhnliche Ereignisse bei Kunden oder anderen Gegenparteien von Swiss Re, zum Beispiel Insolvenz, Liquidation oder sonstige kreditbezogene Ereignisse;
- in Kraft getretene, hängige oder künftige Gesetze und Vorschriften, die Swiss Re oder deren Zedenten betreffen, sowie regulatorische oder rechtliche Verfahren;
- Änderungen der Rechnungslegungsstandards;
- bedeutende Investitionen, Akquisitionen oder Veräusserungen sowie jegliche Verzögerungen, unerwartete Kosten oder andere Belange im Zusammenhang mit diesen Transaktionen, einschliesslich – im Falle von Akquisitionen – jeglicher Belange, die sich in Verbindung mit der Integration der akquirierten Aktivitäten ergeben;
- Verschärfung des Wettbewerbsklimas; und
- operative Faktoren, beispielsweise die Wirksamkeit des Risikomanagements und anderer interner Verfahren zur Bewirtschaftung vorgenannter Risiken.

Diese Aufzählung von Faktoren ist nicht erschöpfend. Swiss Re ist in einem Umfeld tätig, das sich ständig verändert und in dem neue Risiken entstehen. Die Leser werden daher dringend gebeten, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Swiss Re ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, Ereignisse oder Ähnlichem öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren.